



## Impfung gegen schlechte Laune

**Theodor-Heuss-Haus** Kleine Bewohner der Kinderspielstadt zeigen in einer Ausstellung, welche Berufe es im Stutengarten gibt, wie der Bürgermeister gewählt wird und allerhand Selbstgebasteltes. *Von Julia Schwarz*

Das wichtigste Gebrauchsgut des Stutengartens wächst auf einer großen Pflanze. Die müsse man täglich mit Fruchtsaft gießen und auf dem Blumentopf solle eine Katze abgebildet sein, die der Stuggi-Pflanze Kraft gebe. So steht es auf einem kleinen Schild, das neben Rezepten für Eistee und Pizzateig hängt. Aus den Blüten der Pflanze würden später Scheine wachsen, die „Stuggis“.

Große Besucher des Stutengarten-Museums im Theodor-Heuss-Haus werden sich darüber vielleicht wundern, für die Bürger der Stuttgarter Kinderspielstadt ist es dagegen völlig normal, dass ihre Nahrung auf Pflanzen wächst. „Von irgendwo müssen die Stuggis ja herkommen“, sagt die sechsjährige Celin, die gemeinsam mit einer Freundin die Spielstadt besucht hat.

„Nächstes Jahr will ich wieder dabei sein.“

Celin, 6, Bewohnerin des Stutengartens

Bei der Idee, die hinter dem Stutengarten steckt, spielt die Stuggi-Währung eine wichtige Rolle: Die Kinder sollen an das politische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben herangeführt werden sowie komplexe Zusammenhänge und Prozesse des Stadtlebens erfahren und gestalten. „Sie üben jeweils für zwei Tage verschiedene Berufe aus und erhalten dafür einen Lohn. Das selbst verdiente Geld können sie dann anderswo wieder ausgeben“, erklärt Nick Altmann das Konzept. Der 19-Jährige ist seit Beginn der Kinderspielstadt vor fünf Jahren mit dabei. In diesem Sommer war er im Organisationsteam und Ansprechpartner für die insgesamt rund 130 Betreuer. Altmann hat



Schau mal, was da hängt: Ausgestellt werden neben Fotocollagen und Handwerkskunst auch Skurrilitäten, etwa eine Schluckimpfung gegen schlechte Laune. *Foto: Achim Zweygarth*

sich dafür sogar extra Urlaub genommen. „Klar, die Arbeit ist manchmal schon anstrengend, aber sie macht auch sehr viel Spaß“, sagt er.

Die Kinder sind ebenfalls begeistert: „Ich habe in der Bäckerei gearbeitet und Brötchen gebacken“, erzählt Celin stolz. Am besten habe ihr aber die Tanzgruppe gefallen. „Da sind wir jeden Tag in der Bürgerversammlung aufgetreten.“ Kommen des Jahr möchte sie unbedingt wieder mit dabei sein. Clara sieht das genauso: „Die Agentur für Arbeit hat mich an unsere Kon-

ditorei vermittelt, wo ich Kuchen und Muffins gebacken habe. Danach habe ich als Stuckateurin Gipsfiguren hergestellt“, berichtet die Neunjährige. „Das war echt cool.“ Insgesamt werden jedes Jahr 1500 Kinder im Stutengarten auf dem Cannstatter Wasen betreut.

**Ausstellung** Wer einen Blick auf das kommunale Leben der Stadt werfen möchte, kann dies noch bis zum Sonntag, 25. September, im Theodor-Heuss-Haus, Feuerbacher Weg 46, tun. Der Eintritt ist kostenlos.

### Bismarckturm

## Herbstfest am Boden und in der Höhe

Das Gelände rund um den Bismarckturm gilt nicht nur wegen der Aussicht, die es bietet, als eines der schönsten Ausflugsziele der Stadt. Dass dort häufig unzulässige Grillpartys stattfinden und sich hinterher Mülltürme bilden, ist vielen Anwohnern ein Dorn im Auge. Einer davon ist der Turmwächter Hans-Christian Wieder, der von „nicht mehr hinnehmbaren Auswirkungen“ spricht. Heute, 16. September, bekommen Gäste am Bismarckturm derweil ganz legal Würstchen und Fleisch: beim zehnten Herbst- und Nachbarschaftsfest, zu dem die CDU-Bezirksgruppe einlädt.

Von 15.30 Uhr an gibt es nicht nur eine „herbstlich rustikale Bewirtung“, Wieder, der als stellvertretendes Mitglied dem Bezirksbeirat angehört, kündigt auch Gespräche mit dem Historiker Wolfram Pyta der Universität Stuttgart, der Direktorin der Stadtbibliothek Ingrid Bussmann und dem Ordnungsbürgermeister Martin Schairer an. Für musikalische Unterhaltung sorgt das Trio Jazzmobil. Auch sachkundige Turmbesteigungen sind im Angebot. *ben*

### Killesberg

## Bambussax und Leier

Thomas Felder, der „schwäbische Dichtersänger“ und „Eulenspiegel unserer Tage“, ist morgen, 17. September, von 20 Uhr an zu Gast im Zirkuszelt von Elisizis Jahrmarktstheater unter dem Aussichtsturm des Höhenparks Killesberg. Zu hören gibt es Musik von der Gitarre, der Mundharmonika, der Drehleier, dem Bambussax und seinem, wie er es nennt, Hauptinstrument: der eigenen Stimme. Karten für den Abend kosten 15 Euro, ermäßigt zwölf Euro. Kinder zahlen sechs Euro. *ben*

### Wagenhallen

## Pop vom Balkan

Vor acht Jahren startete der deutsche Musikproduzent und DJ Stefan Hantel alias DJ Shantel mit seinen Bucovina-Club-Complications durch. Inzwischen gehört er zu den international anerkanntesten Vertretern des Balkan-Pop. Nächsten Freitag, 23. September, ist seine Mischung aus Elektrosound und osteuropäischen Ethnotönen von 22 Uhr an in den Wagenhallen im Inneren Nordbahnhof zu erleben. Karten kosten elf Euro. Weitere Informationen gibt es auf [www.wagenhallen.de](http://www.wagenhallen.de). *ben*

### Hölderlinstraße

## Kleider für den Herbst

Zum 48. Mal lädt die Gedächtnis- und Rosenbergemeinde am Mittwoch, 21. September, zu seinem sortierten Kinderkleidermarkt ein. Von 8.30 bis 13 Uhr gibt es alles, was Kinder mit den Größen 56 bis 164 im Herbst und Winter brauchen, darunter gut erhaltene Schuhe, Babyausstattung, Spielwaren und Bücher. Dazu gibt es auf dem Markt in der Gedächtniskirche, Hölderlinstraße 14, einen Kuchenverkauf und eine Kinderecke. *ben*

## Juwelier Jacobi

Renovierung Eberhardstraße 31-33 abgeschlossen

Juwelier  
**JACOBI**

Anzeige

**Ralph G.**  
new woman  
AIRFIELD · MARC CAIN  
SPORTALM · RIANI  
MOSCHINO · ARMANI  
STEFFEN SCHRAUT  
LUISA CERANO · CAMBIO u.v.m.  
Eberhardstraße 1-5, 70173 Stuttgart  
Telefon 0711 / 238 48 68  
Eberhardstraße 31-33, 70173 Stuttgart  
Telefon 0711 / 24 51 61

**ARTANI** ■  
Schmuck · Kunst · Geschenk  
Eberhardstrasse 31  
70173 Stuttgart  
Telefon 0711 - 236 91 51  
[www.artani.de](http://www.artani.de)

## Einkaufserlebnis unter neuen Arkaden

Komplett-Renovierung des Gebäudekomplexes Eberhardstraße 31 bis 33 ist abgeschlossen – Zahlreiche Zuzüge

Es tut sich was in der Eberhardstraße: Nach einer Komplett-Renovierung präsentiert sich der Gebäude-Komplex in neuem Glanz – und mit neuen Angeboten. „Nicht nur die Fassade wurde neu gestaltet, auch die Arkaden sind jetzt schön ausgeleuchtet. Außerdem freuen wir uns über die neue Galerie – das gesamte Gebäude und auch die Umgebung erfährt durch die Renovierung und Zuzüge endlich eine deutliche Aufwertung und Wiederbelebung und wird zur Alternative für die Königstraße – ich finde sogar, die Eberhardstraße wird zu einer der attraktivsten Einkaufsstraßen die Stuttgart zu bieten hat. Wir Ladeninhaber und Gastronomen fühlen uns jedenfalls sehr wohl hier“, sagt **Juwelier Klaus Jacobi**, der hier sein neues Geschäft eröffnet hat. Kunden finden auf

120 Quadratmetern hauptsächlich Unikatschmuck mit Farbedelsteinen und Diamanten. Mit der Außenfassade in Messing setzt das 1948 gegründete Familienunternehmen neue architektonische Maßstäbe. Schmuck steht auch bei **Artani**, der traditionsreichen Stuttgarter Schmuckwerkstatt Langani, im Mittelpunkt. In Sachen Geschenk lohnt ein Blick in den **Antiquitäten-Pavillon**, wo nicht nur Sammler fündig werden. Wer „Schwäbisch zum Anbeißen“ mag, bekommt nebenan im Restaurant **Häberle & Pfeleiderer** schwäbisches „Fast Slow Food“. Für eine Tasse duftenden Kaffee empfiehlt sich das Café und Bistro „**le petit**“. Und falls es eine neue Frisur sein darf, ist der Weg zu **Gianni D'Assero** nicht weit. Ein Besuch bei „**Ralph G. new woman**“ inspiriert fürs passende neue Outfit. *-nic*



Juwelier Jacobi strahlt in neuem Glanz. *Foto: Fritz*

**GIANNI D'ASSERO**  
H A I R .

**HÄBERLE & PFELEIDERER**  
SCHWÄBISCH ZUM ANBEISSEN  
[WWW.HAEBERLE-PFELEIDERER.COM](http://WWW.HAEBERLE-PFELEIDERER.COM)  
RESTAURANT · IMBISS · SHOP  
EBERHARDSTR. 31-33  
GEÖFFNET 11:30 - 22:00  
AUSSER SONN- UND FEIERTAGE  
TEL: 0711 / 51 88 69 00

Juwelier  
**JACOBI**  
Eberhardstr. 31, 70173 Stuttgart  
Telefon 0711 295994

1985 - 2010  
**ANTIQUITÄTEN**  
*Pavillon*  
Antiquarischer Erbsitz  
**26 Jahre im Schwabenzentrum**  
Ihr Silberfachgeschäft für gehobene Tischkultur und ausgefallene Geschenkideen.  
Eberhardstraße 31 · 70173 Stuttgart  
Telefon 0711 / 24 31 34  
Fax 0711 / 2 36 13 93  
[www.antiquitaeten-pavillon.de](http://www.antiquitaeten-pavillon.de)

*La Chaussure*  
**Renate Hartmann**  
Exclusive Schuhe · Taschen und Accessoires  
Eberhardstraße 31  
70173 Stuttgart (Mitte)  
Telefon (0711) 2 36 98 28  
Öffnungszeiten  
Mo 12-19, Di-Fr 10-19 Uhr  
Sa 10-18 Uhr

*Le petit*  
café · bistro